

vom 18.03.2024 – 12. KW

## MELDUNGEN

### **Sicherheit: Crash-Test unter Röntgenstrahlen**

Mercedes-Benz hat gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut für Kurzeitdynamik, den laut Unternehmen weltweit ersten Röntgen-crash mit einem realen Pkw durchgeführt. Die Besonderheit bei diesem Test: Über dem Fahrzeug war ein Linearbeschleuniger montiert, der als Röntgenquelle dient. Mit der Kurzeit-Röntgentechnik lassen sich hochdynamische innere Deformationen darstellen. Quelle: Automobil-Industrie; **Mehr hier**

### **ZF: Motor der Zukunft, ohne Seltene Erden**

Sind beim Verbrenner vor allem die durch den Treibstoff verursachten Emissionen problematisch, gelten beim E-Motor die zumeist darin eingesetzten Permanentmagnete als dessen Achillesferse. Diese Magnete enthalten große Mengen Seltenerdmetalle Neodym, Praseodym und Dysprosium, die sehr aufwändig gewonnen werden. Der beste Weg ist der Verzicht auf Seltenerdmetalle, an deren Stelle neue technische Lösungen treten müssen. Quelle: ZF; **Mehr hier**

### **TISAX 6.0: wichtige Änderungen ab 01.04.2024 gültig**

Die zwei neuen Prüfziele Verfügbarkeit und Vertraulichkeit sind von besonderer Bedeutung für die Automobilindustrie. Die Verfügbarkeit von Informationen und Systemen ist für die reibungslose Produktion und Lieferung von Fahrzeugen und Fahrzeugkomponenten essenziell. Die Vertraulichkeit von geschäftlichen, inklusive personenbezogenen Daten wie auch geistigem Eigentum ist für die Wettbewerbsfähigkeit von Sub-Unternehmen in der Automobilindustrie von entscheidender Bedeutung.

Quelle: Pressebox; **Mehr hier**



### **Tesla: will Elektro-LKW in Grünheide produzieren**

Tesla liefert mit dem Semi sein erstes Nutzfahrzeug seit Ende 2022 in den USA aus. Der Semi könnte zukünftig in der deutschen Elektroauto-Fabrik des US-Konzerns in der Gemeinde Grünheide nahe Berlin gefertigt werden, sagte laut Medienberichten Unternehmenschef Elon Musk bei einem Besuch des Werks vor der Belegschaft. Semi-Interessenten werden Batterien für 480 oder 800 km Reichweite angeboten. Der Antrieb umfasst drei Motoren.

Quelle: ecomento; **Mehr hier**



### **Digitaler Marktplatz: das verspricht Cofinity-X**

Automotive-Datenräume wie Catena-X sollen Hersteller, Zulieferer und Händler auf einer gemeinsamen Plattform miteinander vernetzen. Das föderal angelegte, offene Netzwerk könnte eine Chance für Europa sein. Die Cofinity-X GmbH wurde 2023 gegründet und ist ein Gemeinschaftsunternehmen, dem unter anderem BMW, Mercedes-Benz, SAP, Schaeffler, Siemens, T-Systems, Volkswagen und ZF angehören.

Quelle: Automotive-IT; **Mehr hier**

**TERMINE**

**21. März 2024 – AMZ-Lounge, Dresden, Hyperion-Hotel  
„Intel in Magdeburg und die sächsische Automobil- und  
Halbleiterindustrie“ – Achtung: nur noch Restkarten**

US-Chip-Riese Intel wird in Magdeburg über 30 Milliarden Euro investieren und eine Chip-Fabrik bauen. Über 10.000 Arbeitsplätze sollen entstehen. Gleichzeitig sucht Intel Partner für seine Open Source Plattform in der Automobilindustrie und dem Maschinenbau.

Mit Frau Pierer und Herrn Lamparth kommen zwei leitende Köpfe von Intel nach Dresden. Frau Pierer wird die Sicht von Intel auf Europa und das Investment in Magdeburg vorstellen. Herr Lamparth stellt Intels Konzept für künftige IT-Architektur im Fahrzeug vor.

Für MAHREG-Mitglieder gibt es Sonderkonditionen; weitere Informationen und das genaue Programm finden Sie im [hier](#).

**23. April 2024 14:00 - 17:00 Uhr | HANNOVER MESSE, Halle 19/20,  
„5. Lightweighting Summit „Leichtbau als Transformationstechnologie  
für die Ressourcenwende“**

Der 5. Lightweighting Summit des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) konzentriert sich auf das wichtige Thema "Leichtbau als Transformationstechnologie für die Ressourcenwende". Die Teilnehmer können hochkarätige Keynotes erwarten, darunter von Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka, dem Präsidenten der Fraunhofer-Gesellschaft. Eine Podiumsdiskussion mit vielseitiger Besetzung wird ebenfalls stattfinden. Außerdem wird es ein Pitch-Format geben, in dem innovative Forschungsprojekte des Fraunhofer IWMS, der Universität Bayreuth, der Robert Bosch GmbH, der Züblin AG und dem Alfred-Wegener-Institut präsentiert werden. Die Veranstaltung schließt mit einem Get-together ab, bei dem die Teilnehmer Teil der Initiative Leichtbau für eine nachhaltige und innovative Zukunft werden können.

Das Programm und die Anmeldung finden Sie im [hier](#).

Sehr geehrter Abonnent, Sie erhalten unsere Meldung, weil Sie Mitglied - Mitwirkender der Clusterinitiative MAHREG Automotive als Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e.V. sind. Möchten Sie die Meldungen weiterempfehlen oder abbestellen, dann senden Sie uns bitte an [newsletter@mahreg.de](mailto:newsletter@mahreg.de) einen Hinweis - Ihre Kündigung oder nutzen Sie die Antwortfunktion Ihres Emailprogramms.

Die Inhalte unserer Meldungen werden mit größter Sorgfalt erstellt. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit.

Impressum

© MAHREG Automotive

V.i.s.d.P. Dr.-Ing. Stefan Schünemann  
Clustersprecher MAHREG Automotive  
eine Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e. V.

Vorsitzender des Vereins / Clustersprecher MAHREG Automotive:  
Dr.-Ing. Stefan Schünemann  
Amtsgericht Stendal VR 11577

Steinfeldstraße 3, D-39179 Barleben  
Tel.: +49 39203 649 650; Fax: +49 39203 649 629  
[newsletter@mahreg.de](mailto:newsletter@mahreg.de)  
[www.mahreg.de](http://www.mahreg.de)

[www.mahreg.de](http://www.mahreg.de)